

Pressemappe

April 2026

KGM Actyon Hybrid: Sportlich-robustes SUV-Coupé mit Doppelherz

- **Vollhybridantrieb verbessert Fahrspaß und Effizienz**
- **1,5-Liter-Turbobenziner und E-Motor entwickeln 150 kW/204 PS Systemleistung**
- **Topausstattung für neue Topmotorisierung**

Der KGM Actyon elektrisiert: Das SUV-Coupé fährt jetzt erstmals als Vollhybrid vor. Die Kombination aus Turbobenziner und Elektromotor verbessert Ansprechverhalten und Fahrspaß – bei weniger Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen.

Mit seiner sportlich-eleganten Optik und der zum Heck hin abfallenden Dachlinie zieht der Actyon die Blicke auf sich, ohne bewährte Markentugenden zu vernachlässigen. Trotz des dynamischen Designs wartet das 4,74 lange Modell beispielsweise mit großzügigen Platzverhältnissen auf: Aufbauend auf der von KGM selbst entwickelten Fahrzeugarchitektur, auf der auch schon das SUV-Schwestermodell Torres basiert, genießen die Insassen selbst im Fond viel Kopf- und Beinfreiheit. Hinzu kommt ein geräumiger Kofferraum, der gleichermaßen Alltagseinkäufe wie Reisegepäck schluckt.

Langlebige Materialien tragen zum wertigen Gesamteindruck bei. Im Cockpit verbinden sich zwei 12,3 Zoll große Anzeigen zu einem Panoramadisplay. Fortschrittliche Assistenzsysteme unterstützen den Fahrer im Alltag und erhöhen so Komfort und Sicherheit. Kommt es doch zu einem Unfall, schützen die hochentwickelte Sicherheitskarosserie und acht Airbags.

Für den Vortrieb steht als Alternative zum 120 kW/163 PS starken 1,5-Liter GDI-Turbobenziner erstmals ein Vollhybrid zur Verfügung. Mit einer Systemleistung von 150 kW/204 PS bildet er die Topmotorisierung: Einem 110 kW/150 PS starken 1,5-Liter-Turbobenziner wird hierfür ein 130 kW/177 PS starker Elektromotor zur Seite gestellt, der 300 Nm Drehmoment entwickelt. Das Dual-Tech-Hybridsystem senkt den Kraftstoffverbrauch auf 6,1 Liter je 100 Kilometer (WLTP komb.), was CO₂-Emissionen von 138 g/km entspricht. Zeitweise ist das Fahrzeug sogar rein elektrisch und damit lokal emissionsfrei unterwegs.

Der KGM Actyon startet zu Preisen ab 44.890 Euro (UVP inkl. 19% MwSt.) in der Topausstattung „Lux“, die keine Wünsche offenlässt. Sechs Lackierungen, davon vier auch als Zweifarblackierung mit schwarz abgesetztem Dach verfügbar, bieten Spielraum zur Personalisierung.

Design

Der KGM Actyon bringt die Designphilosophie „Powered by Toughness“ in das Segment der immer beliebteren SUV-Coupés. Die markentypische Robustheit verbindet sich dabei mit einer sportlichen Eleganz, die das unverwechselbare und authentische Design-Erbe der südkoreanischen Marke auf eine neue Stufe hebt.

Inspiziert von der Natur und den vier Elementen Feuer, Wasser, Luft und Erde, zeigt der 4,74 Meter lange Actyon eine eigenständige Interpretation der Formensprache. Ausgewogene Proportionen und 206 Millimeter Bodenfreiheit zeugen dabei von der gelungenen Kombination aus sportlich-elegantem und robustem Charakter.

Die markante Frontpartie wird von einer einzigartigen Lichtsignatur geprägt: Ein horizontales LED-Leuchtband verbindet die schmalen blitzförmigen LED-Tagfahrleuchten unterhalb der hohen Motorhaube und verleiht dem Actyon ein modernes, technologisch anmutendes Aussehen. Die ebenfalls serienmäßig in LED-Ausführung gehaltenen Scheinwerfer befinden sich in auffälligen Einsätzen seitlich des Kühlergrills. Die schwarzen Lamellen des unteren Lufteinlasses und die schwarze Unterfahrschutz-Optik tragen zum widerstandsfähigen Eindruck bei.

Im Profil fällt die zum Heck hin leicht abfallende Dachlinie ins Auge. Im Zusammenspiel mit der hohen Gürtellinie und dem Heckspoiler versprüht der Actyon bereits im Stand eine gehörige Portion Sportlichkeit und Dynamik. Auch die markante, sich nach unten verbreiternde C-Säule und die betonten Radhäuser ziehen die Blicke auf sich.

Die große Heckpartie folgt einer sich nach oben verjüngenden Trapezform. Schmale LED-Rückleuchten flankieren den auf einem schwarzen Hochglanzband platzierten Modellnamen „Actyon“. Von den Trigrammen der koreanischen Nationalflagge inspirierte LED-Rückleuchten erhöhen die Sichtbarkeit.

Sechs hochwertige Lackierungen, darunter die Metallic-Ausführungen Late Greige, Iron Metal,

Forest Green, Dandy Blue und Space Black, bieten Spielraum zur Individualisierung. Vier Farbtöne sind als Zweifarblackierung mit schwarz abgesetztem Dach verfügbar, was die moderne Optik des Actyon noch stärker hervorhebt.

Spezifikationen – KGM Actyon Hybrid	
Länge	4.740 mm
Breite	1.910 mm
Höhe	1.680 mm (inkl. Dachreling)
Radstand	2.680 mm
Spurweite vorne/hinten	1.635 mm / 1.655 mm
Überhang vorne/hinten	915 mm / 1.145 mm
Bodenfreiheit (min.)	193 mm
Wendekreis	10,86 m
Leergewicht (mit Fahrer)	1.725 kg
Zul. Gesamtgewicht	2.170 kg
Max. zul. Anhängelast (gebremst)	1.300 kg
Ladevolumen (nach VDA-Norm)	668 – 1.568 l

Interieur & Materialien

Passend zum Exterieur stehen für den Innenraum verschiedene Farbthemen zur Wahl: Neben der schwarzen Standardvariante mit roten Ziernähten gibt es optional eine Zweifarbversion in Braun und Beige. Dadurch können Kunden ihren ganz persönlichen Actyon zusammenstellen.

Bei knapp 2,68 Metern Radstand haben bis zu fünf Insassen viel Platz: Auch im Fond genießen großgewachsene Passagiere ausreichend Freiraum, selbst die Kopffreiheit ist trotz der Coupé-förmigen Dachlinie großzügig bemessen. Die bequemen Ledersitze sorgen mit der serienmäßigen Sitzheizung vorne wie hinten und einer großzügigen Neigungsverstellung der Rückenlehne für hohen Komfort auch auf längeren Reisen. Der Fahrer profitiert zusätzlich von einer elektrischen Sitzverstellung und einer elektrischen Lendenwirbelstütze, beide Vordersitze sind darüber hinaus belüftet. Das optionale Panorama-Gasschiebedach schafft einen lichtdurchfluteten Innenraum.

Der Kofferraum fasst serienmäßig 668 Liter – ein Spitzenwert im Wettbewerbsumfeld. Durch

Umklappen der im Verhältnis 60:40 teilbaren Rückbank lässt sich das Ladevolumen auf bis zu 1.568 Liter steigern. Versteckt unter dem Laderaumboden, findet sich ein kleines Staufach, das sich ideal für kleinere Gegenstände eignet. Die in höheren Ausstattungsniveaus elektrisch öffnende Heckklappe gewährt auf Knopfdruck freien Zugang zum Ladeabteil.

Markentypisch sind die zahlreichen Ablagefächer, die sich über den Innenraum verteilen: Ein Staufach versteckt sich hinter der freischwebenden Mittelkonsole, ein weiteres Staufach gibt es zwischen den Vordersitzen. Hinzu kommen große Taschen an der Rückseite der vorderen Rückenlehnen sowie in den vorderen und hinteren Türen.

Cockpit & Konnektivität

Das ergonomisch auf den Fahrer zugeschnittene Cockpit vereinfacht die Bedienung und erhöht den Komfort: Im Zentrum steht ein aus zwei 12,3 Zoll großen Anzeigen bestehendes Panoramadisplay mit gestochen scharfen Grafiken. Das verbesserte KGM Betriebssystem Athena 2.0 sichert dabei eine intuitive Bedienung.

Die digitale LCD-Instrumentenanzeige hinter dem Multifunktions-Lederlenkrad liefert alle wichtigen Informationen. Als zentrales Steuerelement dient der Touchscreen, durch den die haptischen Knöpfe auf ein Minimum reduziert werden konnten. Über den großen Bildschirm werden unter anderem das Navigationssystem, das Digitalradio DAB+ sowie das per Apple CarPlay, Android Auto oder Bluetooth eingebundene Smartphone gesteuert. Letzteres gewährt Zugriff auf Internet und Apps.

Die Bedienung der Klimaautomatik erfolgt ebenfalls über das Display, auf dem zudem auch das Bild der Rückfahrkamera dargestellt wird. Das 360-Grad-Kamerasystem zeigt den Actyon Hybrid sogar aus der Vogelperspektive und macht Einparken und Manövrieren auf kleinstem Raum zum Kinderspiel – rund um das Fahrzeug verteilte Kameras machen dabei auf Gefahren und Hindernisse aufmerksam.

Die freischwebende Mittelkonsole beinhaltet in Verbindung mit der Sechsstufen-Automatik einen Schalthebel im Kristallglas-Design. Die Zwei-Zonen-Klimaautomatik schafft Wohlfühlatmosphäre während der Fahrt. Eine Ambientebeleuchtung mit 32 einstellbaren Farben taucht das Interieur bei Dämmerung und Dunkelheit in ein stimmungsvolles Licht.

Sicherheit

Für Sicherheit sorgen fortschrittliche Fahrerassistenzsysteme (ADAS), die den Fahrer im Alltag

unterstützen. Kamera- und radarbasierte Sensoren erkennen potenzielle Gefahren und kritische Fahrsituationen, warnen entsprechend und greifen notfalls selbstständig ein.

Das automatische Notbremssystem (AEBS) mit Frontkollisionswarner (FCW) und Sicherheitsabstandswarnung (SDA) weist auf eine drohende Kollision hin und leitet bei Bedarf eine Notbremsung ein. Lassen sich Unfälle nicht vollständig vermeiden, werden zumindest deren Folgen deutlich abgeschwächt.

Der Spurverlassenswarner (LDWS) und der Spurhalteassistent (LKAS) halten den Actyon auf Kurs, wenn ein unbeabsichtigtes Verlassen der Fahrspur droht. Der ebenfalls zum Serienumfang gehörende Müdigkeitswarner (DAA) erkennt Anzeichen einer unaufmerksamen Fahrweise und empfiehlt eine Pause.

Ein Totwinkelassistent (BSD) weist auf Gefahren im toten Winkel hin, der Querverkehrswarner (RCTW) erkennt beim Rückwärtsfahren beispielsweise aus der Parklücke querenden Verkehr und warnt den Fahrer vor einer drohenden Kollision. Der automatische Bremsengriff kann Zusammenstöße verhindern. Der Ausstiegsassistent (SEW) warnt vor anderen Verkehrsteilnehmern, die sich von hinten nähern, und verhindert so Kollisionen mit einer sich plötzlich öffnenden Tür.

Der adaptive Abstandsregeltempomat nutzt das Hochleistungsradar und die hochauflösende Kamera der Assistenzsysteme, um nicht nur die Geschwindigkeit, sondern auch einen sicheren Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug zu halten. Zudem ist der Actyon dank sanfter Lenkeingriffe stets mittig in der Fahrspur unterwegs.

Für eine optimale Straßenausleuchtung sorgt der Fernlichtassistent (HBA), der bei Dämmerung und Dunkelheit automatisch zwischen Abblend- und Fernlicht wechselt – so genießt der Fahrer beste Sicht, ohne andere Verkehrsteilnehmer zu blenden. Auch Berganfahr- (HSA) und Bergabfahrhilfe (HDC) befinden sich immer an Bord.

Ideal für Gespannfahrten ist die ebenfalls serienmäßige Anhängerstabilisierungskontrolle (TSC): Sie verhindert ein Aufschaukeln des Anhängers und entschärft so eine typische Gefahrensituation.

Kommt es doch einmal zu einem Unfall, schützt die Sicherheitskarosserie des SUV-Coupés: Sie besteht zu 78 Prozent aus hoch- bzw. ultrahochfestem Stahl. Außerdem gehören acht

Airbags, darunter ein Mittellairbag zwischen den Vordersitzen und ein Knieairbag für den Fahrer, zum Serienumfang. Die hohe Steifigkeit von Fahrwerk und Karosserie trägt auch zum herausragenden Geräusch- und Vibrationskomfort bei.

Motoren und Antrieb

Den Vortrieb übernimmt ein Vollhybrid: Mit einer Systemleistung von 150 kW/204 PS bildet der neue Hybridantrieb die Topmotorisierung des 4,74 Meter langen SUV-Coupés.

Anstelle des bekannten Ottomotors mit 120 kW/163 PS, der im konventionell angetriebenen Actyon zum Einsatz kommt, fährt das Hybridmodell mit einem 110 kW/150 PS starken 1,5-Liter-Turbobenziner mit variabler Turbinengeometrie vor. Der im Miller-Zyklus arbeitende Vierzylinder entwickelt 220 Nm Drehmoment zwischen 1.500 und 3.000 Umdrehungen pro Minute. Neben einem Verdichtungsverhältnis von 12,5:1 weist das kompakte Aggregat einen hohen Wirkungsgrad und eine extrem niedrige Reibung auf.

Dem Turbobenziner steht ein 130 kW/177 PS starker Elektromotor mit 300 Nm Drehmoment zur Seite. Im Zusammenspiel senkt das Dual-Tech-Hybridsystem den Kraftstoffverbrauch auf 6,1 Liter je 100 Kilometer (WLTP komb.), was CO₂-Emissionen von 138 g/km entspricht.

Vorübergehend ist der Actyon Hybrid sogar rein elektrisch und damit lokal emissionsfrei unterwegs – und das bis zu einer Geschwindigkeit von 100 km/h. Möglich macht dies eine 1,83 kWh kleine Hybridbatterie, die – je nach Leistungsbedarf und Antriebsmodus – vom Verbrenner bzw. vom regenerativen Bremssystem gespeist wird. Sobald der Fuß vom Gas geht, fließt die kinetische Energie zurück in den Akku. Die Rekuperationskraft lässt sich über Schaltwippen am Lenkrad dreistufig einstellen. Ein externes Laden der Hybridbatterie ist weder möglich noch nötig.

Die Kraftübertragung besorgt das Hybridgetriebe DHT, das die Antriebskraft automatisiert an die Vorderräder schickt. Basierend auf Echtzeitdaten zu Gaspedalstellung, Drehmomentbedarf und Co., wählt es den optimalen Antriebsmodus und stellt so ein ideales Zusammenspiel zwischen Benziner, Elektromotor oder beiden Aggregaten sicher. Im seriellen Modus beispielsweise agiert der Verbrenner als Generator, der den Elektromotor antreibt. Im Parallelmodus arbeiten E-Motor und Verbrenner gemeinsam, um eine schnellere Beschleunigung oder höhere Geschwindigkeiten sicherzustellen. In der Spitze fährt der Actyon Hybrid bis zu 180 km/h. Über den aktuellen Modus und den damit verbundenen Energiefluss informiert eine Anzeige im digitalen Kombiinstrument hinter dem Lenkrad.

Durch die verschiedenen Modi des seriell-parallelen Vollhybridantriebs profitiert der Fahrer von einem Fahrerlebnis, das stets seinen persönlichen Wünschen und Bedürfnissen entspricht – und wahlweise höchste Dynamik, größtmögliche Effizienz oder maximalen Komfort sicherstellt.

Für hohen Fahrkomfort sorgt nicht nur der lautlos anführende Hybridantrieb, der mit einer verbesserten Geräuschdämmung an Motorraum und Radkästen einhergeht. Auch neue Stoßdämpfer mit größerem Durchmesser tragen zu mehr Stabilität und einer angenehmeren Fahrt bei. Die Anhängelast des Actyon Hybrid beträgt 1.300 Kilogramm gebremst.

Ausstattung

Als Topmotorisierung ist der KGM Actyon Hybrid zum Marktstart ausschließlich im Topniveau „Lux“ erhältlich. Es umfasst Vollausstattung in Serie.

Ein Querverkehrsassistent mit Notbremsfunktion, ein Ausstiegswarner und ein adaptiver Abstandsregeltempomat erweitern das breite Arsenal an Sicherheitssystemen, das neben acht Airbags unter anderem einen Notbrems-, einen Fernlicht-, einen Totwinkel- und einen Spurhalteassistenten, einen Querverkehrs- und einen Spurverlassenswarner sowie eine Müdigkeits- und eine Verkehrszeichenerkennung umfasst. Die Anhängerstabilisierungskontrolle macht das Gespannfahren sicherer. Das 360-Grad-Kamerasystem vereinfacht Einparken und Manövrieren.

An Bord sind außerdem LED-Scheinwerfer und -Tagfahrlicht, eine Zwei-Zonen-Klimaautomatik, Einparkhilfen vorn und hinten, elektrisch einstell-, anklapp- und beheizbare Außenspiegel, ein Multifunktions-Lederlenkrad, Licht- und Regensensor, das schlüssellose Smart-Key-Zugangssystem sowie verdunkelte Heck- und hintere Seitenscheiben. Die Ledersitze sind vorne wie hinten beheizbar und in erster Reihe auch belüftet; eine elektrische Sitzverstellung und eine Lendenwirbelstütze für den Fahrer erhöhen den Komfort. Der Innenspiegel blendet automatisch ab, die Heckklappe öffnet elektrisch.

Neben einer 12,3 Zoll großen digitalen Instrumentenanzeige ist ein genauso großer Touchscreen für Navigation, Digitalradio DAB+, Rückfahrkamera und Smartphone-Integration via Apple CarPlay und Android Auto an Bord. Zum sportlich-robusten Eindruck tragen unter anderem eine schwarze Dachreling, ein integrierter Heckspoiler und 20-Zoll-Leichtmetallfelgen im Diamantschnittdesign bei.

Die Optionsliste umfasst Metallic- (700 Euro) bzw. Zweifarblackierungen (600 Euro), eine Zweifarb-Ausstattung für das Interieur in Braun und Beige (500 Euro) und ein elektrisches Panorama-Glasschiebedach (1.200 Euro).

Garantie

Auf der sicheren Seite sind Kunden auch mit der bekannten Fünf-Jahres-Garantie, die KGM auf alle Modelle der neuen Generation gewährt. Im Actyon gilt sie bis zu einer Laufleistung von 100.000 Kilometern. Sie schützt vor bösen Überraschungen über den gesetzlichen Gewährleistungszeitraum hinaus. Hinzu kommt eine siebenjährige Garantie (bis 150.000 km) auf die Hochvoltkomponenten des Hybridmodells.

Zusätzlich gibt es eine europaweite Mobilitätsgarantie, die ebenfalls fünf Jahre lang gilt. Sie deckt unter anderem Pannenhilfe, das Abschleppen und Bergen, Übernachtungskosten, Rück- oder Weiterfahrt, Ersatzfahrzeug, die Lieferung von Ersatzteilen im Ausland und die Rückführung des Fahrzeugs ab.

KGM Actyon Hybrid

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 6,1 l/100 km; CO₂-Emission (kombiniert): 138 g/km, CO₂-Klasse: G.

KGM Actyon 1.5-T-GDI-Benziner

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 8,0-9,0 l/100 km; CO₂-Emission (kombiniert): 181-205 g/km, CO₂-Klasse: G.

KGM Torres Hybrid

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 6,1 l/100 km; CO₂-Emission (kombiniert): 139 g/km, CO₂-Klasse: G.

KGM Torres 1.5-T-GDI-Benziner

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 7,9-9,1 l/100 km; CO₂-Emission (kombiniert): 181-207 g/km, CO₂-Klasse: G.

Alle Angaben gemäß VO EG 715/2007.

Über KGM

KG Mobility (KGM) ist ein führender koreanischer Automobilhersteller, dessen Wurzeln bis ins Jahr 1954 zurückreichen. Mit den ersten Allradfahrzeugen in den 1980er Jahren hat sich das Unternehmen als Anbieter robuster und zuverlässiger Fahrzeuge etabliert, die ein markantes Design und hohe Leistungsfähigkeit vereinen. Inzwischen exportiert KGM seine Fahrzeuge in 76 Länder weltweit. In Deutschland zeichnet die KGM Europe GmbH für den Vertrieb und Import verantwortlich, die ein 100-prozentiges Tochterunternehmen des Herstellers ist. Hierzulande werden die Modelle Tivoli, Korando, Rexton, Musso, Musso Grand, Musso EV, Actyon, Torres sowie der vollelektrische Torres EVX angeboten. Das Händlernetz umfasst derzeit bundesweit 126 Partnerbetriebe mit 134 Standorten.

Pressekontakt:

Ute Margetts

Leiterin Marketing & PR

KGM Europe GmbH

Kölner Str. 10 – 65760 Eschborn

Mobil: +49 151 2617 5113

E-Mail: ute.margetts@kgm-eu.com